

# Grundsatzprogramm von Allianz Vielfalt

Beschlossen am 21. Juni 2020

## Präambel

### Wertebasierte Demokratie

Unsere Gesellschaft ist sehr vielfältig und die Menschen haben sehr unterschiedliche Ansichten, Vorlieben und Ziele. Diese Vielfalt muss sich auch in allen Parlamenten wiederfinden.

Leider teilen die großen Parteien diese Meinung nicht. Es gibt hohe Hürden für Mitbestimmung und Teilhabe, die leider eher verschärft als abgebaut werden. Auch für neue Parteien wird es immer schwieriger, ihre Anliegen in Parlamente zu bringen.

Die Partei "Allianz Vielfalt" wird getragen von Menschen und Parteien, die von ihren Grundwerten her basisdemokratisch, solidarisch, inklusiv, weltoffen, gerecht, zukunftsorientiert und friedliebend sind, um vereint für das Ziel der demokratischen Vielfalt zu kämpfen. Dabei geht jede Partei ihren eigenen Weg, um diese Ziele zu erreichen, aber wir alle stehen gemeinsam hinter diesen Grundwerten.

Wähler\*innen haben oft die Befürchtung, sie würden aufgrund der Prozenzhürde ihre Stimme verschenken, wenn sie keine der großen Parteien wählen. Dabei verschenken sie viele Möglichkeiten und die Vielfalt leidet. Das Ergebnis können wir aktuell sehen: Es gibt kaum Veränderungen, Ziel ist die nächste Wahl und die großen Parteien übertreffen sich in unrealistischen Versprechungen. Und tatsächlich haben die großen Parteien dafür gesorgt, dass Stimmen für kleine Parteien immer weniger zählen. Auch bewährte Ideen wie Bürger\*innen-Räte oder Bürger\*innen-Budget werden - wenn überhaupt - nur sehr zögerlich und unverbindlich umgesetzt.

Letztendlich wollen wir es den Menschen selbst überlassen, welche der Ideen sie unterstützen und umgesetzt sehen wollen. Aber damit sie entscheiden können, müssen sie gehört und der Einfluss der Lobbys eingedämmt werden. Die großen Parteien haben dieses Ziel längst aus den Augen verloren und es bleibt bei Lippenbekenntnissen. Nur mit Empörung und Aufbegehren können sich Gruppen im Moment Gehör verschaffen. Das wollen wir ändern.

Dieses Programm vereinigt die wichtigsten Forderungen vieler Parteien. Wir haben uns verbündet, um unsere Demokratie zu verbessern, unsere Welt gerechter zu machen, weltoffener und vielfältiger zu werden, nachhaltiger zu leben und zu wirtschaften und um Frieden zu fördern und zu erhalten. Zu jedem Grundwert gibt es eine Erklärung und die jeweiligen Positionen mit Links zu den Details.

Es lebe die Vielfalt!

# Demokratie, Mitbestimmung und Transparenz

Vom häufig vorherrschenden Eindruck „der Staat, das sind die da oben“ wollen wir zu einem Verständnis von „der Staat, das sind wir alle zusammen“ kommen. Dazu öffnen wir das politische System und begeistern möglichst viele und unterschiedliche Menschen dafür, mitzumachen. Prozesse und Entscheidungen sollen für jedermann einsehbar und nachvollziehbar sein; den Einfluss von Lobbyistinnen werden wir sichtbar machen und deutlich einschränken.

Wir fordern und fördern die Verbesserung der Mitbestimmung in allen Ebenen, Parlamenten, Räten und Gremien. Dazu wollen wir Mittel fordern und fördern, die dies ermöglichen oder erleichtern. Dazu gehören beispielsweise Bürger\*innen-Räte, Stadtteilparlamente und Mittel zur digitalen Mitbestimmung wie beispielsweise Polis (<https://intercom.help/polis/en/articles/1461874-polis-faq> ) und Consul (<http://consulproject.org/en/>).

## Unsere konkreten Forderungen zu Demokratie, Mitbestimmung und Transparenz

Bürger\*innen-Räte (ursprünglicher Name “Planungszellen”) zur Entscheidungsfindung  
<https://abstimmen.bewegung.jetzt/initiative/138-losverfahren-burgergutachten-mit-planungszellen-fur-alle-entscheidungen>

Wahlrecht für alle in Deutschland lebenden Menschen  
<https://abstimmen.bewegung.jetzt/initiative/60-wahlrecht-fur-alle-in-deutschland-lebenden-menschen>

Wahlrecht ab 16  
<https://abstimmen.bewegung.jetzt/initiative/287-wahlrecht-ab-16-jahren-ermoglichen>

Mehr direkte Mitbestimmung durch Volksentscheide  
<https://abstimmen.bewegung.jetzt/initiative/59-volksabstimmungen-burgervotum-burgerwahlen-burgerentscheidungen-jetzt>

Keine ungeplanten Experimente mehr in der Bildungspolitik  
<https://abstimmen.bewegung.jetzt/initiative/217-keine-ungeplanten-experimente-mehr-in-der-bildungspolitik>

Initiativrecht für das europäische Parlament  
<https://abstimmen.bewegung.jetzt/initiative/193-initiativrecht-fur-das-europaische-parlament>

Trennung von Kirche und Staat  
<https://abstimmen.bewegung.jetzt/initiative/10-deutschland-soll-ein-sakularer-und-laizistische-r-staat-werden>

Europäische Republik / Europa der Regionen  
<https://abstimmen.bewegung.jetzt/initiative/53-unsere-europaische-initiative-zur-grundung-de-r-vse>

Kinderrechte im Grundgesetz verankern

<https://abstimmen.bewegung.jetzt/initiative/47-integration-der-kinderrechte-in-das-grundgesetz>

Lobbyismus eindämmen

<https://abstimmen.bewegung.jetzt/initiative/15-legislativer-fuabdruck-lobbyismus-kontrollieren>

Verbot von Unternehmensspenden und Partei-Sponsoring

<https://abstimmen.bewegung.jetzt/initiative/16-verbot-von-unternehmensspenden-und-partei-sponsoring-lobbyismus-kontrollieren>

Verbindliches Lobbyregister

<https://abstimmen.bewegung.jetzt/initiative/13-verbindliches-lobbyregister-einfuehren-lobbyismus-kontrollieren>

## Gerechtigkeit in sozialen, politischen, wirtschaftlichen und ökologischen Fragen

Ein freies und selbstbestimmtes Leben für alle erreichen wir nur in einer solidarischen und gerechten Gemeinschaft. Ob arm oder reich: Jeder Mensch verdient die gleiche Chance auf gesellschaftliche Teilhabe und ein würdevolles, gesundes Leben ohne existenzielle Ängste. Die soziale Ungleichheit muss ins Zentrum der politischen Agenda gestellt werden. Und mit ihr die ökonomischen, ökologischen und kulturellen Ungerechtigkeiten. Sie verursachen die meisten Probleme unserer Zeit. Solange wir der Ungerechtigkeit nicht an die – ökonomische – Wurzel gehen, diskutieren wir nur über die Linderung der Symptome und die Schwächsten müssen den Hauptteil der Last tragen.

## Unsere konkreten Forderungen zu Gerechtigkeit in sozialen, politischen, wirtschaftlichen und ökologischen Fragen

Bedingungsloses Grundeinkommen

<https://abstimmen.bewegung.jetzt/initiative/77-bedingungsloses-grundeinkommen-bge>

Bezahlbarer Wohnraum

<https://abstimmen.bewegung.jetzt/initiative/61-moderner-bezahlbarer-wohnraum>

Altersarmut verhindern

<https://abstimmen.bewegung.jetzt/initiative/104-gerechtes-rentensystem>

Lückenloser Mindestlohn oberhalb der Armutsgrenze

<https://abstimmen.bewegung.jetzt/initiative/97-mindestlohn-oberhalb-der-armutsgrenze-12>

# Weltoffenheit und Vielfalt

Wir verstehen uns als Gegenentwurf zu erstarkendem Nationalismus und Rechtspopulismus. Die Freiheit, verschieden sein zu können, ist ein kostbares demokratisches Gut. Daher ist eine vielfältige Gesellschaft für uns nicht nur selbstverständlicher Status quo, sondern unabdingbar für eine lebenswerte Zukunft. Auch als Partei fördern wir Vielfalt aktiv, durch Quoten und aktive Ansprache, um eine Repräsentanz aller Bevölkerungsgruppen zu erreichen. Anstatt Europa oder Deutschland abzuschotten, engagieren wir uns für eine starke, demokratische Welt und EU und eine weltweit menschengerechte Migrations- und Entwicklungspolitik.

## Unsere konkreten Forderungen zu Weltoffenheit und Vielfalt

Menschliche Flüchtlingspolitik

<https://abstimmen.bewegung.jetzt/initiative/140-leitlinien-zur-fluechtlingspolitik>

Sichere Fluchtwege

<https://abstimmen.bewegung.jetzt/initiative/21- asyl-und-flucht-menschengerechte-losungen>

Seenotrettung im Mittelmeer unterstützen

<https://abstimmen.bewegung.jetzt/initiative/130-seenotrettung-im-mittelmeer-unterstutzen>

Rassismus entschieden bekämpfen

<https://abstimmen.bewegung.jetzt/initiative/118-rassismus-in-deutschland-bekampfen>

Verbot von "Racial Profiling"

<https://abstimmen.bewegung.jetzt/initiative/38-verbot-von-racial-profiling>

Vielfalt im Grundgesetz verankern und Schluss mit der Leitkultur

<https://abstimmen.bewegung.jetzt/initiative/36-vielfalt-und-gleichberechtigte-teilhabe-ins-grundgesetz>

## Zukunftsorientierung und Nachhaltigkeit

Schuldenkrise, Digitalisierung aller Lebensbereiche, Klimawandel und weltweite Migrationsbewegungen: In den nächsten Jahren und Jahrzehnten kommen große Umbrüche und Herausforderungen auf uns zu. Gerade deshalb brauchen wir wieder Visionen in der Politik und müssen zukunftsgerichtet und konstruktiv an neuen Ideen arbeiten; an nachhaltigen Lösungen, die unseren Planeten schützen und auch unseren Kindern und nachfolgenden Generationen ein Leben in Freiheit und Gerechtigkeit ermöglichen.

Wir lehnen Entscheidungen ab, die zukünftige Generationen belasten. Der Kampf gegen eine mögliche Klimakatastrophe gehört für uns ebenso selbstverständlich dazu wie die Ablehnung von Kernenergie.

# Unsere konkreten Forderungen zu Zukunftsorientierung und Nachhaltigkeit

Wirtschaftliches Umdenken zum Schutz von Klima und Umwelt ("Green New Deal")

<https://abstimmen.bewegung.jetzt/initiative/293-green-new-deal-fur-europa>

Ende der Förderung von klimaschädlichen Aktivitäten

<https://abstimmen.bewegung.jetzt/initiative/209-eu-strukturforderung-auf-dekarbonisierung-a-usrichten>

Bildungsrevolution für echte und gerechte Bildung

<https://abstimmen.bewegung.jetzt/initiative/197-werte-fur-eine-progressive-schulbildung>

Ressourcenschutz und Ende der Wegwerfgesellschaft

<https://abstimmen.bewegung.jetzt/initiative/162-ressourcenschutz-auch-fur-europa>

Recht auf Reparatur und Verbot von nicht reparierbaren Geräten

<https://abstimmen.bewegung.jetzt/initiative/163-verbesserung-von-reparierbarkeit-und-nachhaltigkeit-von-elektrogeraten>

Kostenfreier ÖPNV <https://abstimmen.bewegung.jetzt/initiative/152-kostenfreier-nahverkehr>

Tempo 130 <https://abstimmen.bewegung.jetzt/initiative/156-tempo-130>

Verschwendung von Lebensmitteln eindämmen

<https://abstimmen.bewegung.jetzt/initiative/95-gegen-lebensmittelverschwendung-fur-eine-nachhaltige-welt>

Energiewende <https://abstimmen.bewegung.jetzt/initiative/67-energiewende>

Ökologische Landwirtschaft

<https://abstimmen.bewegung.jetzt/initiative/81-okologische-landwirtschaft-stroengere-version>

## Frieden

Ist uns ein zentrales Anliegen. Klimagerechtigkeit und der Erhalt der Umwelt mit einem guten Leben für alle Menschen auf unserem Planeten lassen sich nur in Frieden erreichen.

Deshalb setzen wir uns aktiv für Verständigung und Abrüstung ein und setzen auf gleichberechtigte Zusammenarbeit und fairen Handel, um Ausbeutung und Armut und die damit verbundenen Unruhen und Konflikte zu beenden.

Wir lehnen bewaffnete Konfliktlösungen ab, denn friedliche Lösungen, die gemeinsam mit allen Betroffenen erarbeitet werden, sind nachhaltiger und gerechter. Die Welt darf nicht von den Stärksten regiert werden, sondern sie muss Raum auch für die Bedürfnisse Schwacher bieten.

Das Ergebnis eines Krieges ist Zerstörung und Leid. Selbst die Siegermächte haben danach viele traumatisierte Soldat\*innen zu versorgen und auch die reichsten Länder kommen dieser Pflicht nicht nach.

Daher gibt es unserer Meinung nach keine gerechten Kriege und Rechtfertigung dafür.

## Unsere konkreten Forderungen zu Frieden

Deutschland soll atomwaffenfreie Zone sein

<https://abstimmen.bewegung.jetzt/initiative/142-deutschland-atomwaffenfreie-zone>

Außenpolitik muss Friedenspolitik sein

<https://abstimmen.bewegung.jetzt/initiative/99-leitlinien-zur-auen-und-friedenspolitik>